

# **- Gemeindevertretung Eichwalde -**

## **Fraktion SPD.Grüne**

16.05.2026

**Beratungsfolge**  
**Hauptausschuss – Vorberatung / Empfehlung**  
**Gemeindevertretung – Entscheidung**

**Betreff:**

**Bereitstellung von Kopierpapier für die Humboldt-Grundschule Eichwalde in Höhe von monatlich bis zu 50.000 Blatt**

**Beschlussvorschlag:**

Die Gemeindevertretung beschließt, dass die Gemeindeverwaltung Eichwalde der Humboldt-Grundschule Eichwalde ab Ausfertigung dieses Beschlusses monatlich bis zu 50.000 Blatt Kopierpapier für den laufenden Unterrichtsbetrieb bereitstellt. Das Papier soll nach Möglichkeit innerhalb des Schulgebäudes gelagert werden. Etwaige künftige Kürzungen der Papierlieferungen an die Grundschule sind nur nach erfolgter Abstimmung mit der Schulleitung vorzunehmen und kalkulatorisch dem Kultur- und Sozialausschuss vorzulegen.

**Begründung:**

Vor den Winterferien 2026 wurde die Bereitstellung von Kopierpapier für die Humboldt-Grundschule auf maximal 2.500 Blatt pro Woche reduziert. Trotz wiederholter Nachfragen in den Schulgremien sowie in den Ausschüssen der Gemeindevertretung konnte diese Reduzierung bislang nicht nachvollziehbar und zahlenbasiert begründet werden. Verwiesen wurde lediglich auf ein jährliches Budget, nicht jedoch auf eine transparente und überprüfbare Kalkulation des tatsächlichen schulischen Bedarfs.

Ausgehend von derzeit rund 460 Schülerinnen und Schülern ergibt die Begrenzung auf 2.500 Blatt pro Woche rechnerisch lediglich rund ein Arbeitsblatt pro Kind und Schultag. Eine solche Ausstattung ist für einen verlässlichen und zeitgemäßen Unterrichtsbetrieb nicht ausreichend.

Mit einer monatlichen Bereitstellung von bis zu 50.000 Blatt Kopierpapier würden rechnerisch etwa 5 Blätter pro Kind und Schultag zur Verfügung stehen. Dies stellt keine übermäßige Ausstattung dar, sondern bildet eine sachgerechte Grundlage für einen geordneten Schulalltag und die notwendige pädagogische Arbeit.

Die Anlieferung (per Palette) direkt zur Schule und die dortige Lagerung erspart Hausmeistern, Sekretariat, Verwaltung und Schulleitung unnötige organisatorische Abstimmungen und Arbeitswege.

Ein sparsamer und bewusster Umgang mit Ressourcen ist selbstverständlich und wird auch von Schulleitung, Lehrerschaft und Elternschaft getragen. Einsparungen dürfen jedoch nicht zulasten der Lernbedingungen unserer Kinder erfolgen. Gerade im Bereich der schulischen Grundversorgung muss sichergestellt sein, dass Unterricht in angemessener Qualität tatsächlich möglich bleibt.

Die Gemeinde ist als Schulträger verpflichtet, die für den Schulbetrieb erforderlichen sächlichen Mittel bereitzustellen. Vor diesem Hintergrund ist die monatliche Bereitstellung von bis zu 50.000 Blatt Kopierpapier erforderlich und angemessen.

**Finanzielle Auswirkungen:**

Zusätzlicher Aufwand im Bereich der laufenden Sachkosten des Schulbetriebs. Eine Palette (100.000 Blatt Kopierpapier) ist für ca. 600-900€ inklusive Versand erwerblich. Bei ca. 36-38 Schulwochen entstehen jährliche Kosten von etwa 3-4,5 k€.